



SANUM-Therapie in der Praxis

Schwere Endometriose mit Kinderwunsch

von HP Katharina Hell

Patientin 25 J.

Schwere Endometriose, 2 x Op. Sie sollte monatlich Hormone i. m. bekommen. Dies hatte sie abgelehnt, weil sie gerne Kinder bekommen wollte.

Vorgeschichte:

Patientin hatte Reflux, Op. mit 18 J., vorher alle 2 - 3 Monate Antibiotika. Sie wurde mehrmals mit Nystatin behandelt.

Therapie bei uns:

Mucosa comp. (Heel) 2 x wö. 2 x 1 Amp. insgesamt 50 Amp. i.m., Endometriose / Cystitis Nosode 1 Amp. wöchentlich i.m. (Staufen-Pharma; dieses Präparat gibt es leider nicht mehr).

NIGERSAN D3, NOTAKEHL D3, PEFRACHEHL D3 Supp. im täglichen Wechsel über 3 Monate. Alle Präparate wurden über die Neural-Kinesiologie nach Dr. Klinghardt getestet. Zusätzlich wurde fünfmal eine psycho-kinesiologische Behandlung nach Dr. Klinghardt durchgeführt. Nach drei Monaten war die Patientin schwanger!

Die SANUM-Therapie wurde noch über drei Monate gegeben, es ergaben sich keine Komplikationen. Es wurde ein gesundes Mädchen geboren (3500 g, 52 cm).

Die SANUM-Therapie wurde zweimal im Jahr wiederholt, nach 3 Jahren war die Patientin wieder problemlos schwanger. Dieses Mal

wurde ein gesunder Junge geboren (3500 g, 55 cm).

Es erfolgten regelmäßige Kontrollen durch den Gynäkologen, der sehr erstaunt war.

Patientin 30 J.

Schwere Endometriose, 3 x Op. Als die Patientin in meine Praxis kam, hatte sie wieder Cysten von 4 cm und starke Schmerzen im Unterbauch.

Therapie bei uns:

Die neuralkinesiologische Untersuchung ergab: SANKOMBI D5 2 x 10 Tropfen, NIGERSAN D3, PEFRACHEHL D3, NOTAKEHL D3 Supp. im tgl. Wechsel,

Spectro Veg 2 x 1 Supplementa.

Drei Monate später wurden die Cysten abgesaugt; die erneute neuralkinesiologische Testung ergab, dass die SANUM-Therapie weiter geführt wurde.

Zusätzlich Regenaplex 49b, 161a, 6 je 8 Tropfen vormittags, 50a, 62a, 23b je 8 Tropfen nachmittags. Fußbäder jeden Abend. Außerdem 1 x monatlich Psycho-Kinesiologie nach Dr. Klinghardt.

Nach einem weiteren halben Jahr ergab der neuralkinesiologische Test:

Endometrium comp. (Wala) 3 x 5 Glob.

UTILIN „S“ schwach 1 x 1 Kps. wöchentlich,

PINIKEHL D4 1 x 1 Kps. vor dem Schlafengehen,

Ney Tabs Ovarium (VitOrgan) 3 x 1 Tbl.,

Placenta comp. (Heel) als Trinkampulle 3 x wöchentlich,

Total Cleanse-Supplementa (Henrichs).

Nach neun Monaten wurde erneut neuralkinesiologisch getestet:

Regenaplex: 49a, 36a, 26a, 111b je 5 Tropfen,

Horvitrigon, Naja, Serpalgin (Horvi) 5 Tropfen 1 x tgl.,

PEFRACHEHL D3, NIGERSAN D3, NOTAKEHL D3 Supp. im tgl. Wechsel.

Vier Wochen später erhielt ich einen Anruf von der Patientin, dass sie schwanger sei ohne Komplikationen. Ein gesundes Mädchen kam termingerecht zur Welt (3840 g, 55 cm), und alle waren sehr glücklich.

Übrigens wurde in den Kliniken bei den Frauen gesagt, dass sie niemals Kinder bekommen könnten.

Anschrift der Autorin:

Katharina Hell
Heilpraktikerin
Kubaldallee 1A
31535 Neustadt
Tel. 05032 800125